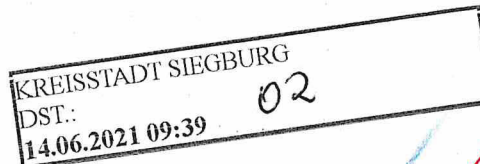


Ute Engelbertz, Wolsdorfer Straße 135, 53721 Siegburg

Kreisstadt Siegburg
Beschwerdeausschuss
Nogenter Platz 10
53721 Siegburg



Erneuter Antrag an den Beschwerdeausschuss

Siegburg, 11.06.21

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie ich mit Erschrecken und großer Verärgerung feststellen musste, wurde der Fahrplan der Linie 502 noch immer nicht wie beantragt erweitert.

Hier möchte ich meine Beschwerde erneut vortragen:

Es fehlen definitiv Verbindungen der Buslinie 502 ab Siegburg Bahnhof in Richtung Wolsdorf auch nach 20.49 Uhr. Die Gründe liegen Ihnen mehrfach vor.

Es fährt noch nicht einmal ein Taxibus. Dies ist absolut nicht nachvollziehbar. Sie kündigen an, dass es eine neue Schnellbuslinie Richtung Much geben solle. Es ist bis jetzt immer noch unklar, wann die Fahrten durch den Stadtteil Wolsdorf gehen sollen.

Desweiteren teilte man mir mit, dass es keinen Halt an den "Marienhofstraße" geben solle, da das Fahrgastaufkommen "am Turm" höher sei. Dies ist nur tagsüber der Fall. Es macht meiner Meinung nach keinen Unterschied ob der Bus für 10 Sekunden an der Marienhofstraße hält. Da er nicht den gewohnten Fahrweg nimmt, fehlen die Haltestellen Jakobstraße und Seidenbergstraße.

Es geht hier aber nicht nur um die Einstiege sondern abends vor allem um die Ausstiege, da die Fahrgäste aus verschiedenen Richtungen ab Bahnhof weiter nach Wolsdorf fahren möchten.

Ein Halt an der "Marienhofstraße" deckt ersatzweise das große Wohngebiet z. B. Wolsdorfer Straße, Jakobstraße, Riembergstraße, Seidenbergstraße doch viel bürgerfreundlicher ab, als ein Halt "am Turm".

Da es immer noch keine zusätzlichen regulären Verbindungen in den Abendstunden, wie schon lange beantragt gibt, wäre diese Busführung (bei regelmäßigen Fahrten ab 20.49 Uhr im Halbstundentakt ab Bahnhof) dann erst einmal eine Alternative.

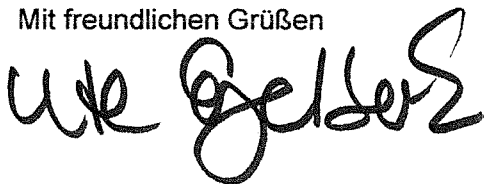
Hiermit beanstande ich auch immer noch die Verbindung, die von mir beantragt und bewilligt wurde. Es handelt sich um die Verbindung 20.19 Uhr ab Bahnhof nach Wolsdorf. Die Buslinie endet angeblich immer noch an der Seidenbergstraße, obwohl der Bus den normalen Weg weiter zum Bahnhof fährt. Vorher fuhr um 19.49 Uhr und dann erst wieder um 20.49 Uhr ein Bus, obwohl die Verbindungen den ganzen Tag halbstündlich sind. Dies war nicht nachzuvollziehen.

Ich beanstande dies und beantrage dass auch dieser Bus "ganz normal" mindestens bis zum Bahnhof fährt und nicht wie angeblich an der Seidenbergstraße endet. Es gibt überhaupt keinen Grund dafür sondern beruht auf einem Fehler seitens der RSVG.
Eine anschließende Weiterfahrt wie sonst üblich nach Brückberg findet um diese Uhrzeit außergewöhnlicherweise auch nicht statt.

Es gab vor ein paar Jahren eine Störung in der digitalen Anzeige. Dort stand am Bahnhof als Ziel statt "Wolsdorf" und "Brückberg" stets für beide Richtungen "Siegburg Bahnhof." Dass dies keinen Sinn ergibt, wenn man am Bahnhof einsteigt ist klar.
Dann hat der Fahrdienstleiter der RSVG die "unsinnige" Idee gehabt, die Strecke zu trennen und die Verbindung z. B. an der Seidenbergstraße zu beenden. Hier musste man sogar kurze Zeit aussteigen und in einen leeren Bus, der vom Bahnhof kam, umsteigen. Dies hat die RSVG dann jedoch bemerkt und geändert. Die Anzeige am Bahnhof ist geändert. Dort steht nun aber "Siegburg Seidenbergstraße", statt Wolsdorf.
Deswegen gibt es immer noch den Fehler bei der von mir beantragten zusätzlichen Fahrt. Die Umstellung war genau in dieser Zeit.
Es wäre sinnvoll, endlich die Streckenführung wieder ganz normal in Wolsdorf und Brückberg zu ändern. Auf sämtlichen Fahrplänen und in der App steht, dass der Bus um 20.19 ab Bahnhof an der Seidenbergstraße endet. Sollte dies der Fall sein, möchte ich beantragen, dass er unbedingt weiter zum Bahnhof fährt.

Wenn dies zu umständlich erklärt sein sollte, bin ich gerne nochmal zu einem persönlichen Gespräch vor Ort.

Mit freundlichen Grüßen



Rutkowski, Christian

Von: Ute Engelbertz <ute.engelbertz@web.de>
Gesendet: Donnerstag, 5. August 2021 11:09
An: Rutkowski, Christian
Betreff: Bürgerantragerneuerung

Sehr geehrter Herr Rutkowski, sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage die Nutzung der Haltestelle "Marienhofstraße" bei der neuen Streckenführung der SB56. Die Haltestelle "Feuerwache" existiert nur beim Rückweg in Richtung Bahnhof und nicht vom Bahnhof kommend in Richtung Schwimmbad/Seelscheid. Da hätte eine neue errichtet werden müssen und dies wäre sowieso nicht nötig gewesen, da die Haltestelle Holzgasse in unmittelbarer Nähe ist.

Da der gesamte Wohnbereich Wolsdorf nicht durch diesen Bus abgedeckt wird, ist ein Halt (zumindest für den Ausstieg) an der Marienhofstraße zwingend erforderlich. Die Haltestelle "am Turm" wird vor allem tagsüber stark frequentiert, da sich im Phrixgelände zahlreiche Firmen und Werkstätten für Behinderte befinden.

Abends möchten vor allem die Bewohner aus Wolsdorf, die sonst in der "Jakobstraße" und "Seidenbergstraße" aussteigen würden, die neue Linie nutzen. Es dauert weniger als eine Minute, an der auf dem Weg befindlichen Haltestelle anzuhalten und die Fahrgäste aussteigen zu lassen.

Es ist mir unerklärlich warum solche neuen Planungen ohne meinen Bürgerantrag der nun seit Jahren bei Ihnen vorliegt umgesetzt werden. Bitte schauen Sie sich den Bereich Wolsdorf einmal auf der Karte an. Dann sehen Sie, dass die beiden Haltestellen "Jakobstraße" und "Seidenbergstraße", die sonst zur Streckenführung der 502 gehören, nicht durch einen ausschließlichen Halt "am Turm" ersetzt werden können.

Ich beantrage:

- Halt an der Marienhofstraße bei jeder Linie 502 und SB 56
- Halt an allen Haltestellen der 502, auch bei Abfahrt um 20.19 Uhr ab Bahnhof. Dieser Bus fährt immer noch aufgrund eines Fehlers nur bis zur Seidenbergstraße und nicht bis zum Bahnhof.

Mit freundlichen Grüßen,

Ute Engelbertz
Wolsdorfer Straße 135
53721 Siegburg